**Sehr**
**geehrter Kunde,**

wir gratulieren Ihnen zum
Kauf der Transferpresse

**Hotronix Swinger.**

Für optimale Leistung und
Sicherheit Ihrer Transferpresse lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung
aufmerksam durch und folgen Sie Schritt für Schritt den Anweisungen.

Sollten Probleme
auftreten, schalten Sie die Transferpresse aus und versuchen Sie es noch einmal.
Können die Schwierigkeiten dann immer noch nicht behoben werden, steht Ihnen
unser Personal unter der Telefonnummer

**0049 26 23 / 900 29 0**
oder unter Fax **0049 26 23 /**
**900299**

gerne zur Verfügung.

Wir hoffen, dass Sie mit
unserem Produkt zufrieden sind.


**(c) 2012 John Doe <home@hotone.de>**

**Ihr**
**Thermopress**
**Team**

**Stand Januar 2002. Abbildung**
**und Angaben sind nicht bindend.**

**Die Firma Thermopress Deutschland**
**behält sich Änderungen und Weiterentwicklungen jederzeit vor.**



**(c) 2012 John Doe <home@hotone.de>**

URL: http://www.thermopress.de/faq/index.php?action=artikel&cat=40&id=16&artlang=de

Abbildung mit
Beschreibung

Details zum Teil
besser ersichtlich aus der Strichzeichnung

***Beschreibung:***

1 LCD-Display

2 Schalter Ein/Aus

3 Sicherheitsautomat

4 Gehäuse

5 Gehäuse der teflonbeschichteten
Heizplatte



**(c) 2012 John Doe <home@hotone.de>**

URL: http://www.thermopress.de/faq/index.php?action=artikel&cat=40&id=16&artlang=de

6 Untere Platte mit Gummiauflage

7 Stahlfuß

8 Handgriff zum öffnen der Heizplatte

9 Griff zum seitlichen Öffnen

10 Tastatur

11 Drehknopf zur Druckregulierung

Einschalten

Der Hauptschalter Ein/Aus befindet sich hinten links unter dem Gehäuse. Sobald die Transferpresse eingeschaltet ist, leuchtet das Display auf und es erscheint für ca. 3 Sekunden

GUTEN TAG



**(c) 2012 John Doe <home@hotone.de>**

URL: http://www.thermopress.de/faq/index.php?action=artikel&cat=40&id=16&artlang=de

Danach erscheinen
automatisch

Datum, Monat, Wochentag
und Uhrzeit.

25/11
DI 05:15

AUFWÄRMZEIT

Tatsächliche
Temperatur/vorgewählte Temperatur und vorgewählte Druckzeit in sek.

T=081/165
C t=008

*Achtung:*

81°C ist die niedrigste



**(c) 2012 John Doe <home@hotone.de>**

URL: http://www.thermopress.de/faq/index.php?action=artikel&cat=40&id=16&artlang=de

Displayanzeige. Sobald die Heizplatte 81°C überschritten hat, erscheint die jeweils aktuelle Temperatur im Display.

Nach ca. 20 Minuten hat
die Maschine die eingestellte Temperatur erreicht und es erscheint abwechselnd auf dem Display

T=165/165C t=008

DRUCKBEREIT

Druckeinstellung

Der Druck wird in einer
Skala von 0 (=kein Druck) bis 9 (=höchster Druck) angegeben. Der Druck kann nur bei geöffneter Heizplatte verändert, jedoch nur mit geschlossener Heizplatte auf dem Display angezeigt werden.



**(c) 2012 John Doe <home@hotone.de>**

URL: http://www.thermopress.de/faq/index.php?action=artikel&cat=40&id=16&artlang=de

Öffnen Sie die Heizplatte
und drücken Sie danach erst die Drucktaste (halten sie auch diese für ca. 1 Sekunde gleichmäßig gedrückt).

Auf dem Display erscheint
zum Beispiel

DRUCK =
4 0

Die erste Zahl gibt den
zuletzt programmierten Druck an, die zweite Zahl den tatsächlichen Druck (bei geöffneter Heizplatte ist der Druck natürlich immer 0). Schließen Sie nun die Transferpresse und vergleichen Sie den gewünschten Druck mit dem tatsächlichen Druck. Stimmt der gewünschte Druck nicht mit der zweiten Zahl überein, so öffnen Sie die Heizplatte und drehen Sie den Druck-Drehknopf.

Im Uhrzeigersinn
= Erhöhen des Druckes

Gegen Uhrzeigersinn
= Verringern des Druckes


**(c) 2012 John Doe <home@hotone.de>**

Schließen Sie die Maschine
danach wieder und überprüfen Sie erneut, ob gewünschter und tatsächlicher Druck übereinstimmen. Ist dies der Fall, bestätigen Sie bitte danach mit der Entertaste „E“ und öffnen Sie die Maschine.

Nachdem Sie nun alle
Eingaben geändert bzw. überprüft haben, können Sie mit dem Druckvorgang beginnen, sobald Ihnen das Display

DRUCKBEREIT

anzeigt.

*Achtung:*

Überprüfen Sie den Druck
immer mit in der Maschine eingelegtem Textil. Das Wechseln des zu bedruckenden Textils kann eine Änderung des Anpressdruckes bewirken. Achten Sie darauf, den Druck niemals höher als 9 einzustellen, dadurch kann das Adjustment Casting (Gußteil mit Handgriff) brechen. In diesem Fall kann auch während der Garantiezeit keine Garantie in Anspruck genommen werden.

Temperatureinstellung


**(c) 2012 John Doe <home@hotone.de>**
URL: http://www.thermopress.de/faq/index.php?action=artikel&cat=40&id=16&artlang=de

Um die
Temperatureinstellung zu ändern, drücken Sie die Temperaturtaste.

Halten Sie die
Temperaturtaste gleichmäßig für ca. 1 Sekunde gedrückt, danach erscheint auf dem Display

T EINGEBEN XXX.X

Geben Sie die Temperatur
immer vierstellig ein, d.h. zum Beispiel 1750 um eine Temperatur von 175,0 °C vorzuwählen. Die Eingabe des Kommas ist nicht notwendig.

T EINGEBEN 175.0


**(c) 2012 John Doe <home@hotone.de>**

Drücken Sie danach die
Entertaste „E“, um Ihre Eingabe zu bestätigen. Die von Ihnen eingegebene Temperatur ist nun programmiert und Ihre Transferpresse beginnt auf- bzw. abzuheizen.

Wenn die eingestellte
Temperatur erreicht ist, erscheint auf dem Diplay

DRUCKBEREIT

Achtung:

Die Maschine läßt keine
Temperatureingabe unter 0970=97,0°C bzw. über 2210=221,0°C zu. Sollten Sie während der Temperatureingabe einen Signalton hören, hat die Transferpresse Ihre Eingabe nicht akzeptiert. Geben Sie entweder die fehlende 4. Ziffer ein oder drücken Sie die Entertaste und beginnen Sie von Neuem. Sollte Ihre Transferpresse auf keine Eingabe mehr reagieren, schalten Sie sie kurz am Hauptschalter aus und nach wenigen Sekunden wieder ein. Die zuletzt eingestellte Temperatur wird wieder angezeigt.

Zeiteinstellung



**(c) 2012 John Doe <home@hotone.de>**

URL: http://www.thermopress.de/faq/index.php?action=artikel&cat=40&id=16&artlang=de

Um die Zeiteinstellung zu
ändern, drücken sie die Zeittaste.

Halten Sie die Zeittaste
gleichmäßig für ca. 1 Sekunde gedrückt, bis auf dem Display erscheint

DRUCKZEIT 008

Geben Sie die Zeit immer
dreistellig ein, d.h. zum Beispiel 005 für 5 Sekunden Druckzeit

DRUCKZEIT
008005



**(c) 2012 John Doe <home@hotone.de>**

URL: http://www.thermopress.de/faq/index.php?action=artikel&cat=40&id=16&artlang=de

und drücken Sie danach die
Entertaste „E“, um Ihre Eingabe zu bestätigen. Die von Ihnen eingegebene Zeit ist nun programmiert und es erscheint auf dem Display die neue Eingabe

T=175/175C
t=005

Danach springt das Display
automatisch wieder auf

DRUCKBEREIT

Achtung:

Die Maschine läßt keine
Zeiteingabe unter 001=1 Sekunde bzw. über 999=999 Sekunden zu. Sollten sie während der Zeiteingabe einen Signalton hören, hat Ihre Transferpresse Ihre Eingabe nicht akzeptiert. Drücken Sie die Entertaste und beginnen Sie Ihre Eingabe von Neuem. Sollte Ihre Transferpresse auf keine Eingabe mehr reagieren, schalten Sie sie kurz am Hauptschalter aus und nach wenigen Sekunden wieder ein. Die zuletzt eingestellte Zeit wird wieder angezeigt.

Eingabe des
Datums


**(c) 2012 John Doe <home@hotone.de>**
URL: http://www.thermopress.de/faq/index.php?action=artikel&cat=40&id=16&artlang=de

Das Datum ist bereits bei
Lieferung Ihrer Transferpresse einprogrammiert. Sollte diese Eingabe aus irgendeinem Grunde (z.B. Austausch der Batterien) jedoch gelöscht werden, so können Sie das Datum wie folgt neu eingeben.

Schalten Sie Ihre
Transferpresse am Hauptschalter ein und warten Sie, bis auf dem Display

GUTEN TAG!

erscheint. Zeigt die
Transferpresse nach einigen Sekunden kein Datum und keine Uhrzeit an, drücken Sie die Entertaste „E“.

Auf dem Display erscheint
dann

# = UHR E=O.K.


**(c) 2012 John Doe <home@hotone.de>**
URL: http://www.thermopress.de/faq/index.php?action=artikel&cat=40&id=16&artlang=de

Drücken Sie die „#“ Taste
und es erscheint

DATUM:MO,WT,TAG

Geben Sie nun ein:

• Monat (Jan. = 01, Feb. =
02, dito bis Dez. = 12)

• Wochentag numerisch
(Montag = 1, Dienstag = 2 dito bis Sonntag = 7)

• Datum des Tages (01-31)

zum Beispiel auf dem
Display erscheint

UHRZEIT:STD.MIN.

Sie geben beispielsweise
09 15 ein und es erscheint


**(c) 2012 John Doe <home@hotone.de>**

09:18=UHR E=O.K.

Drücken Sie die Entertaste
„E“ zum Abspeichern Ihrer Eingabe. Die Maschine heizt nun automatisch wie nach dem regulären Einschalten auf.

Programmieren und Programmwechsel

**Programmieren**

Ihre Hotronix Swinger ist
bei Lieferung bereits mit den gängigsten Druckanleitungen für HotOne Materialien vorprogrammiert. Sie können jedoch jederzeit Ihre eigene Programmierung vornehmen.

Nachdem Sie Temperatur,
Zeit und Druck individuell nach Ihren Wünschen und Bedürfnissen eingestellt


**(c) 2012 John Doe <home@hotone.de>**
URL: http://www.thermopress.de/faq/index.php?action=artikel&cat=40&id=16&artlang=de

haben und die Maschine druckbereit ist, drücken Sie zweimal für je ca. 1 Sekunde direkt hintereinander die Temperaturtaste.

Auf dem Display erscheint daraufhin

T:EINGEBEN
AXX:X

Drücken Sie nun zuertst die „C“-Taste und danach geben Sie die gewünschte Programmnummer von 0-9 ein, zum Beispiel

T:EINGEBEN A3

Die von Ihnen eingegebenen Werte für Temperatur, Zeit und Druck sind nun unter dieser Programmnummer gespeichert und jederzeit abrufbereit.



**(c) 2012 John Doe <home@hotone.de>**

URL: http://www.thermopress.de/faq/index.php?action=artikel&cat=40&id=16&artlang=de

**Programmwechsel**

Ihre Maschine ist
druckbereit und Sie möchten nun zum Beispiel von Programm 1 umschalten in Programm 5.

Drücken Sie nacheinander
die „C“ und dann die „#“ – Taste.

Auf dem Display erscheint
z.B.

D=175/175 C
t=008

Geben Sie nun einfach die
gewünscht Programmnummer, hier die 5, ein.

Austauschen der Bodenplatte



**(c) 2012 John Doe <home@hotone.de>**

URL: http://www.thermopress.de/faq/index.php?action=artikel&cat=40&id=16&artlang=de

Ihre Hotronix Swinger
können Sie auch mit einer von Thermopress erhältlichen Bodenplatte umrüsten.

Dazu lösen Sie bei
geöffneter Heizplatte die rechts und links befindlichen Handschrauben am Standfuß Ihrer Maschine und haben die Bodenplatte heraus.

Danach setzen Sie die neue
Bodenplatte Ihrer Wahl an gleicher Stelle ein und befestigen Sie sie wieder mit den Handschrauben.

Achtung:



**(c) 2012 John Doe <home@hotone.de>**

Wechseln Sie die
Bodenplatte nur bei vollständig abgekühlter Maschine, wegen Verbrennungsgefahr!

Inspektion/Wartung

**Inspektion**

Ihre Hotronix Swinger
benötigt bei ordnungs- und bestimmungsgemäßer Benutzung keine Inspektion durch die Firma Thermopress.

Trotzdem sollten Sie von
Zeit zu Zeit die Gummimatte der Bodenplatte und die Batterien
überprüfen, pflegen und gegebenenfalls austauschen.

**Wartung**

Führen Sie alle
nachfolgend beschriebenen Wartungen nur in ausgeschaltetem und ausgekühlten Zustand Ihrer Transferpresse durch. Es ist unbedingt darauf zu achten, daß der Stecker vorher aus der Steckdose gezogen wurde. Auch im ausgeschalteten Zustand steht die Maschine unter Spannung!


**(c) 2012 John Doe <home@hotone.de>**

• Batterie austauschen

Achtung:
Vor dem Austausch der Batterien bitte unbedingt den Netzstecker ziehen!

Lösen Sie hierzu die vier
Schrauben der Abdeckung. Die Schrauben befinden sich an der linken und rechten Seite der Abdeckung. Heben Sie die Abdeckung an der rechten Seite vorsichtig an. Auf der rechten Seite über dem Netzstecker befinden sich die Batterien, die mit Klammern gesichert sind. Ziehen Sie die Klammern nach hinten heraus und setzen Sie die neuen Batterien ein. Bitte achten Sie auf die richtige Polung! Setzen Sie nun die Abdeckung wieder auf und befestigen Sie die Schrauben. Stecken Sie erst jetzt wieder den Netzstecker ein! Nach dem Austausch der Batterien müssen Sie Ihre Hotronix Air Swinger wieder neu programmieren. Verwenden Sie nur Batterien des eingebauten Typs mit 1,5V Spannung.

• Gummimatte austauschen

Entfernen Sie die alte
Gummimatte vorsichtig mit einer Klinge und schaben Sie das restliche Silikon von der Bodenplatte ab. Tragen Sie nun hitzebeständiges Silikon dünn mit einem Spachtel auf die Bodenplatte auf, legen Sie die neue Gummimatte auf und drücken Sie diese fest an. Setzen Sie die kalte Heizplatte ohne Druck auf und lassen Sie das Silikon mind. 24 Stunden trocknen.

• Reinigung und Pflege

Säubern Sie die
Transferpresse nur mit einem weichen, leicht mit mildem Haushaltsreiniger angefeuchteten Tuch. Scheuerschwämme, -pulver und Lösemittel, wie z.B. Alkohol oder Waschbenzin dürfen nicht zum Reinigen verwendet werden. Da die Heizplatte mit Teflon beschichtet ist, sollte diese nur sehr vorsichtig gereinigt werden, damit sie nicht zerkratzt wird.



**(c) 2012 John Doe <home@hotone.de>**

URL: http://www.thermopress.de/faq/index.php?action=artikel&cat=40&id=16&artlang=de

Fehlercheckliste

Bevor Sie bei einer
Funktionsstörung Ihrer Transferpresse einen Fachmann zu Rate ziehen, überprüfen
Sie bitte gründlich folgende aufgelisteten Punkte:

• Maschine funktioniert
überhaupt nicht

-
kein Strom, Stecker nicht richtig
eingesteckt

-
Sicherung im Sicherungskasten
überprüfen (Hausanschluß)

-
Sicherungsautomat der Maschine
überprüfen



**(c) 2012 John Doe <home@hotone.de>**

URL: http://www.thermopress.de/faq/index.php?action=artikel&cat=40&id=16&artlang=de

-
Hauptschalter nicht eingeschaltet

• Maschine zeigt nur
„Guten Tag“ an

-
Batterien leer oder nicht
vorhanden

-
Batterien wurden ausgewechselt
und nicht sachgemäß eingesetzt

-
Datum gelöscht

• Maschine zählt Zeit
nicht ab

-
Magnetschalter nicht justiert
oder defekt

-
Arbeitstemperatur noch nicht
erreicht


**(c) 2012 John Doe <home@hotone.de>**
URL: http://www.thermopress.de/faq/index.php?action=artikel&cat=40&id=16&artlang=de

• Nach mehreren Drucken
ist die Maschine nicht mehr „DRUCKBEREIT“

-
einige Sekunden warten, bis die
Maschine die einprogrammierte Temperatur wieder aufgeheizt hat.

• Wackeln der Heizplatte

-
die Heizplatte ist lose
aufgehängt, um sicherzustellen, daß Sie sich beim Druckvorgang immer parallel zur Bodenplatte schließt. Das damit verbundene leichte Wackeln ist daher beabsichtigt.

• Maschine piepst ständig
bei Tastatureingabe

-
Fehlerhafte Tastatureingabe.
Transferpresse für einige Sekunden ausschalten und nach dem Einschalten Eingabe erneut versuchen.


**(c) 2012 John Doe <home@hotone.de>**

Strichzeichnung

Die Maschine darf nur vom
technischen Kundendienst geöffnet werden. Bei Zuwiderhandlung erlischt die Garantie. Alle Sicherheitshinweise zur Arbeit an elektrischen Geräten müssen beachtet werden.

Frontansicht = Bedieneransicht

1 Gehäuse

2 Tastatur

3 Handgriff

4 Stahlfuß

5 Untere Platte mit
Gummiauflage



**(c) 2012 John Doe <home@hotone.de>**

URL: http://www.thermopress.de/faq/index.php?action=artikel&cat=40&id=16&artlang=de

6 Teflonbeschichtete Heizplatte

Seitenansicht

1 LCD Display

2 Tastatur

3 Handgriff

4 Teflonbeschichtete Heizplatte

5 Untere Platte mit Gummiauflage

6 Stahlfuß

7 Schalter EIN/AUS

8 Sicherungsautomat



**(c) 2012 John Doe <home@hotone.de>**

URL: http://www.thermopress.de/faq/index.php?action=artikel&cat=40&id=16&artlang=de

Explosionszeichnung

Die Explosionszeichnung
stellt alle Ersatzteile der Maschine dar.

Ersatzteilliste Hotronix Swinger

| PART DESCRIPTION | ITEM# | PART# | QUANT. |
|---|---|---|---|
| Base | | | 1 |
| 4,1003 | 1 | | |
| Post | | | |
| Casting Bolt | 2 | nn | 2 |
| Rubber Feet | 3 | nn | 4 |
| Post Casting | 4 | nn | 1 |



**(c) 2012 John Doe <home@hotone.de>**

URL: http://www.thermopress.de/faq/index.php?action=artikel&cat=40&id=16&artlang=de

| | | | |
|---|---|---|---|
| Lower Platen | 5 | 2,1029 | 1 |
| Silicone Pad | 6 | 1,1011 | 1 |
| Heater | 7 | 2,1002 | 1 |
| Heater cover | 8 | 2,1003 & | |

-
Nach dem Transport empfehlen wir
die Transferpresse mehrere Stunden bei Raumtemperatur zu lagern, um die Bildung von Kondenswasser und damit einen evtl. verbundenen Kurzschluß zu vermeiden.

-
Kontrollieren Sie Ihre
Transferpresse nach dem Auspacken sofort nach Transportschäden.

-
Fassen Sie die Maschine beim
Herausheben aus dem Karton bzw. bei späteren Transporten niemals am Gehäuse (Kunststoffe und Elektronikbauteile darunter) an, sondern immer an der Bodenplatte oder direkt am Fuß.

-
Folgende Standorte sind unbedingt
zu vermeiden:



**(c) 2012 John Doe <home@hotone.de>**

URL: http://www.thermopress.de/faq/index.php?action=artikel&cat=40&id=16&artlang=de

• Standorte, die Regen, Feuchtigkeit, Schmutz
oder Staub ausgesetzt sind.

• Standorte, die direktem Sonnenlicht,
mechanischen Vibrationen oder Stößen ausgesetzt sind.

• Standorte, an denen leicht brennbare oder
explosionsgefährliche Materialien gelagert sind.

• Standorte, zu denen Kinder unbeaufsichtigt
Zugang haben.

• Standorte, zu denen fremde Personen Zugang
haben (Verbrennungs- und Quetschungsgefahr).

-
Überprüfen Sie vor dem
Netzanschluss der Transferpresse, ob die Betriebsspannung mit der Netzspannung von 230 V übereinstimmt. Die Steckdose muss mit mind. 16 Ampere abgesichert sein. Schließen Sie pro Steckdose nur eine Maschine an und verwenden Sie kein Verlängerungskabel.

-
Es ist darauf zu achten, dass die
Maschine in geöffnetem Zustand keinen Kontakt mit dem Netzkabel und dem Luftdruckschlauch hat.

-
Die optimalen Betriebsbedingungen
für Ihre Transferpresse sind bei einer max. Luftfeuchtigkeit von 90%, sowie einer Umgebungstemperatur zwischen +15°C und +50°C.



**(c) 2012 John Doe <home@hotone.de>**

URL: http://www.thermopress.de/faq/index.php?action=artikel&cat=40&id=16&artlang=de

-
Verwenden Sie Ihre Transferpresse
ausschließlich zum Bedrucken von Textilien oder anderen geeigneten Produkten (z.B. aus dem HotOne Lieferprogramm), die keine wärmeempfindlichen Bestandteile enthalten und nicht mit chemischen Zusätzen behandelt wurden.

-
Stellen Sie Ihre Transferpresse
nur auf stabile, wackel- und rutschfeste Unterlagen. Die Maschine ist mit einer standfesten Unterlage (nicht der gelieferten Holzplatte) fest zu verschrauben. Der Fuß ist hierfür speziell vorgebohrt.

-
Bedienen Sie Ihre Transferpresse
stehend von vorne, und zwar beidhändig an den dafür vorgesehenen Handgriffen. Die Standhöhe der Maschine sollte der Größe des Bedieners angepasst sein.

-
Stellen Sie sicher, dass bei
Benutzung der Transferpresse außer dem Bediener keine weiteren Personen in unmittelbarer Nähe sind. Der Mindestabstand für fremde Personen sollte mind. 1,5 Meter betragen (wegen Verbrennungs- und Quetschungsgefahr).

-
Während des Druckvorgangs darf
die Maschine nicht unbeaufsichtigt sein (Brandgefahr).

Allgemeine Betriebsanleitung



**(c) 2012 John Doe <home@hotone.de>**

-
Um Verbrennungen der Hände zu
vermeiden, achten Sie bei der Bestückung darauf, daß die Transferpresse immer bis zum Anschlag geöffnet ist.

-
Wenn die Transferpresse längere
Zeit nicht benutzt wird, ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose. Zum Abziehen des Steckers fassen Sie stets den Stecker, niemals das Kabel an.

-
Sollte ein fester Gegenstand oder
Flüssigkeit in das Geräteinnere gelangen, ziehen Sie den Netzstecker heraus und lassen Sie die Maschine von einem Fachmann überprüfen, bevor Sie sie erneut benutzen.

-
Ihre Transferpresse ist
ausschließlich stationär zu benutzen. Sie darf nur völlig ausgekühlt sowie mit der Holzplatte fest verschraubt im Originalkarton transportiert werden.

-
Entfernen Sie niemals
eigenständig das Gehäuse Ihrer Transferpresse, sondern setzen Sie sich bei Problemen bitte sofort mit einem Fachmann in Verbindung oder wenden Sie sich zu den üblichen Geschäftszeiten direkt unter Telefon 00 49 26 23 / 900 29 0 an unser geschultes Personal. Beim eigenständigen Öffnen des Gehäuses erlischt jeglicher Garantieanspruch.

-
Bei unsachgemäßer oder nicht
bestimmungsgemäßer Benutzung der Maschine können Sach- und Personenschäden nicht ausgeschlossen werden. Eine Haftung kann nicht übernommen werden.



**(c) 2012 John Doe <home@hotone.de>**

URL: http://www.thermopress.de/faq/index.php?action=artikel&cat=40&id=16&artlang=de

Garantiebedingungen

Für dieses Gerät leistet
der Hersteller gegenüber dem Kunden zu den nachstehenden Bedingungen folgende Garantie:

Garantiezeit

Die Garantiezeit beträgt 2
Jahre und beginnt mit dem Zeitpunkt der Übergabe, der durch die Rechnung oder ähnliche Unterlagen nachzuweisen ist. Bei Verschleißspuren, die durch den normalen Gebrauch der Transferpresse entstehen, handelt es sich nicht um Mängel.

Reparatur

Alle innerhalb der
Garantiezeit aufgetretenen Funktionsfehler, die nachweisbar trotz sachgemäßer Behandlung und Beachtung der gültigen Gebrauchsanweisung auf Fabrikations- oder Materialfehler zurückzuführen sind und die nicht Verschleißteile betreffen,
werden anstandslos ausgetauscht oder behoben, jedoch nur, wenn Ansprüche aus dieser Garantie unserem Hause gegenüber innerhalb einer Woche nach Auftreten des Funktionsfehlers schriftlich geltend gemacht werden. Die Vorschriften über den Handelskauf, insbesondere die §§377 ff. HGB, sind von dieser Regelung unberührt.



**(c) 2012 John Doe <home@hotone.de>**

URL: http://www.thermopress.de/faq/index.php?action=artikel&cat=40&id=16&artlang=de

Durch die Inanspruchnahme
der Garantie verlängert sich die Garantiezeit weder für die Maschine, noch für die neu eingebauten Teile. Ausgewechselte Teile gehen in das Eigentum von Thermopress
Deutschland über. Die für Instandsetzung erforderlichen Ersatzteile und anfallende Arbeitszeit werden nicht berechnet. An- und Rücklieferung gehen jedoch zu Lasten des Kunden.

Nachbesserung

Das Recht des Kunden ist
zunächst auf Nachbesserung beschränkt. Schlägt eine Nachbesserung endgültig fehl, hat der Kunde die Rechte gemäß §462 BGB auf Herabsetzung der Vergütung oder nach seiner Wahl Rückgängigmachung des Vertrages. In jedem Fall sind ausgeschlossen alle weitergehenden Ansprüche, insbesondere Schadensersatzansprüche einschließlich Folge- und Mangelfolgeschäden, es sei denn, Thermopress Deutschland oder seine Erfüllungsgehilfen trifft Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit, oder es liegen die Voraussetzungen des §463 BGB vor.

Rücksendung

Die Rücksendung ist nur
bei vorliegender, schriftlicher Autorisation durch Thermopress Deutschland möglich und kann nur per Rückholauftrag durch Thermopress Deutschland erfolgen. Bitte achten Sie darauf, daß Ihre Transferpresse im Falle einer Rücksendung fest verschraubt auf der mitgelieferten Holzplatte sowie im Originalkarton verpackt mit Ihrem Absender versehen an uns zurückgeschickt wird. Legen Sie bitte ebenfalls eine kurze Fehlerbeschreibung bei. Für Schäden, die beim Transport durch unsachgemäße Verpackung durch den Kunden entstehen, übernimmt Thermopress Deutschland keine Haftung.

**Bitte beachten Sie, daß**
**wir Maschinen <u>immer</u> per Rückholauftrag bei Ihnen abholen lassen!**

Verpackung, Sicherungsautomat, Rüsten


**(c) 2012 John Doe <home@hotone.de>**
URL: http://www.thermopress.de/faq/index.php?action=artikel&cat=40&id=16&artlang=de

Verpackung

Heben Sie den Karton, die
Holzplatte zur Transportverschraubung und das Verpackungsmaterial auf, um die Transferpresse bei einem späteren Transport sicher wieder darin verpacken zu können.

Sicherungsautomat

Sollte der
Sicherungsautomat Ihrer Transferpresse herausgefallen sein, ist er durch einfaches Drücken wieder zu aktivieren. Versuchen Sie jedoch zuerst mit Hilfe der Fehlercheckliste, die Fehlerquelle zu beheben.

Rüsten

Achten Sie darauf, daß
Ihre Maschine fest auf Ihrer Arbeitsplatte befestigt ist. Öffnen Sie die Transferpresse zum Rüsten vollständig bis zum Anschlag und legen Sie die zu bedruckenden Substrate eben und glatt auf die Bodenplatte. Bei nicht vollständiger Öffnung besteht Verbrennungsgefahr. Halten Sie sich immer genau an die mitgelieferten Druckanleitungen der jeweiligen Materialien.



**(c) 2012 John Doe <home@hotone.de>**

URL: http://www.thermopress.de/faq/index.php?action=artikel&cat=40&id=16&artlang=de

**THERMOPRESS Europe**

Produktion, Vetriebs und Service GesellschaftHohlstraße 5

D-56235 Ransbach-Baumbach

Telefon: 00 49
26 23
/ 900 28-0

Fax: 00 49
26 23
/ 97 097 85

e-mail:

info@thermopress.de

Internet: www.hotone.de



**(c) 2012 John Doe <home@hotone.de>**

URL: http://www.thermopress.de/faq/index.php?action=artikel&cat=40&id=16&artlang=de

*Eindeutige ID: #1015*
*Verfasser des Artikels: Gunter Pelka*
*Letzte Änderung des Artikels: 2006-09-22 20:00*


**(c) 2012 John Doe <home@hotone.de>**